REISEINFORMATION

ZAUBERHAFTES CORNWALL - AUF DEN SPUREN ROSAMUNDE PILCHERS - BUSREISE GROSSBRITANNIEN / SOUTH WEST ENGLAND

Wunderschöne Städtchen, die wie aus einem Bilderbuch scheinen und Landschaften, romantischer und eindrucksvoller als jedes Gemälde es einfangen könnte. In Cornwall zeigt sich England von seiner schönsten Seite. Entlang der wunderschönen Küste erlebt man immer wieder spektakuläre Ausblicke, vermischt mit dem Duft nach Salz und Meer und dem Ruf der Möwen. Nicht umsonst wurden hier die berühmten Verfilmungen der Rosamunde Pilcher Romane gedreht. Grüne Wiesen und steile Klippen, pastellfarbene Läden und prächtige Herrenhäuser, dazwischen blühende Gärten, beeindruckende Burgen und Ruinen, wie Tintagel und St Michael’s Mount, das Kloster auf der Insel – die Region ist einfach magisch. Es gibt kaum einen schöneren Ort auf der Welt. Die Grafschaft im Westen Englands überzeugt auf ganzer Linie und wird sowohl in Erinnerung als auch im Herzen bleiben.

- Die schönsten Rosamunde Pilcher Drehorte in Cornwall
- Der weltberühmte Steinkreis Stonehenge
- Brighton, Bristol & Bath
- Die Felsen von Land’s End
- Künstler- und Fischorte St. Ives & Polperro

REISEPROGRAMM:

1. Tag: Anreise mit der Fähre nach Südengland

Nach der Überquerung des Ärmelkanals fahren Sie entlang der Küste in das berühmte Seebad Brighton. Unterwegs sehen Sie schon von weitem die Kirche, die aus der charmanten Kleinstadt Rye herausragt. Rye hat sich auch zu einem beliebten Touristenziel entwickelt. Seine gepflasterten Straßen, denkmalgeschützten Häuser, Antiquitätengeschäfte und traditionellen Teestuben laden, je nach Zeit, zum Bummeln und Verweilen ein.

2. Tag: Entlang der englischen Südküste nach Dorset

Brighton ist das bekannteste Seebad an der Südküste Englands. Das milde Seeklima zog bereits im 19. Jahrhundert die vornehme Gesellschaft an, die hier Erholung suchte. König Georg IV. ließ hier Anfang des 19. Jahrhunderts den Royal Pavillon errichten. Das Bauwerk im indischen Mogulstil ist ein beeindruckendes Beispiel für königliche Extravaganz. Entlang der wunderschönen englischen Südküste mit kleinen und großen bekannten Städten wie Portsmouth und Southampton geht es weiter nach Bournemouth.

3. Tag: Cornwall wie im Film

Durch die wunderschönen Regionen von Dorset und Devon geht es westwärts. Besuchen Sie auf dem Weg nach Cornwall verschiedene Drehorte der Rosamunde-Pilcher-Filme, wie z.B. die schöne Universitätsstadt Exeter (Magie der Liebe). Ihre Reiseleitung zeigt Ihnen unter anderem auch die besonders sehenswerte prächtige Kathedrale. Auch sehenswert sind die Guildhall und die mittelalterlichen Kellergewölbe. Entlang des Dartmoor Nationalparks erreichen Sie die zauberhafte Küste von Cornwall. Polperro gilt als Fischerdorf par excellence. In den kleinen, verwinkelten Gassen entdecken Sie hübsche Häuser, kleine Souvenirläden und gemütliche Cafés und Pubs. Wer möchte besucht das kleine Schmuggler-Museum, das an die Vergangenheit des Ortes erinnert (Eintritt ca. 3 £ vor Ort zahlbar) oder beobachten Sie die Möwen, die über dem kleinen Hafen kreisen und wo die Fischerboote ein hübsches Fotomotiv abgeben.

4. Tag: Cornwall und das Ende des Landes

Freuen Sie sich einen ganzen Tag im zauberhaften Cornwall. Auf ihrer Rundfahrt geht es zum westlichen Ende des britischen Festlands. Unterwegs können Sie einen Blick auf das ehemalige Benediktinerkloster St. Michael's Mount werfen und dem Seebad und ehemaligen Schmugglernest Penzance einen Besuch abstatten. An Land’s End kommt während einer Cornwall Reise nicht vorbei. Bestaunen Sie im Besucherzentrum, mit welchen verrückten Ideen die Strecke bis nach John o’Groats, dem äußersten Punkt im Nordosten (1.400 km), schon bewältigt wurde. Freuen Sie sich auf einen gemütlichen Bummel durch das romantische Künstlerstädtchen St. Ives und die vielen interessanten Geschichten, die Ihnen ihre Reiseleitung erzählt.

5. Tag: Zu Besuch im Herrenhaus & Cream Tea

Fahren Sie heute entlang der Küste nach Norden. Auf ihrem Weg können Sie (je nach Zeit) an den Bedruthan Steps einen Fotostopp einlegen. Anschließend besuchen Sie den Landsitz Prideaux Place. Das romantische Haus aus der Tudorzeit befindet sich seit 14 Generationen im Besitz der Familie Prideaux-Brune und war Drehort vieler Rosamunde Pilcher Filme, unter anderem von „Das Ende eines Sommers“ und „Heimkehr“. Was wäre ein Besuch in Cornwall, ohne den berühmten Cornish Tea probiert zu haben. Die besondere Teesorte ist für Einheimische der Grafschaft mehr als nur ein Getränk, welches traditionell mit Milch und Zucker getrunken. Anschließend Weiterfahrt nach Bristol. Bristols Stadtzentrum wurde im Zweiten Weltkrieg zerstört, doch es ist aufgrund des nur 10 Kilometer entfernten Bristolkanal immer noch eine reizende Hafenstadt, geprägt von der Wohnkultur der Arbeiterschaft. Zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt gehören die Kathedrale Mary St. Redcliff und die Clifton-Hängebrücke, die den Fluss Avon überspannt.

6. Tag: Bath & Stonehenge

Bath liegt zwischen den Hügelketten der Cotswolds und Mendip Hills, im Tal des Avon. Eine der bekanntesten Städte Englands lockt ihre Besucher nicht nur mit heißen Quellen des Mineralbads; die elegante und anmutige Stadt ist außerdem reich an Kultur. Die goldgelben Fassaden Häuser im gregorianischen Stil prägen mit den anheimelnden Plätzen und Parks das Stadtbild Baths. Mehr als 500 dieser Gebäude, die größtenteils aus dem 18. Jahrhundert stammen, stehen heute unter Denkmalschutz und sind voller Spuren von Berühmtheiten, die seit dem Badeboom in Bath zu Gast waren oder dorthin zogen. Die römischen Bäder und die Pumpräume, können hier auch besichtigt werden, bevor Sie Ihre Reise fortsetzen. Auf dem Weg befinden sich die Steinkreise von Stonehenge. Noch immer ist das Geheimnis dieser Anlage nicht geklärt, doch man vermutet, dass es sich hierbei vor etwa 5.000 Jahren um ein Sonnenheiligtum gehandelt haben soll, welches noch heute eine mystische Aura umgibt.

7. Tag: Goodbye & farewell!

Es heißt Abschied nehmen von Großbritannien. Von Dover aus treten Sie die Fährüberfahrt zurück nach Frankreich an. Mit großartigen Erinnerungen im Gepäck treten Sie die Heimreise an.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Rast-Haustürservice
- Fahrt im Luxusbus ExtraStar 2plus1
- Rast-Reisebegleitung
- Rast-Begrüßungsfrühstück an Bord
- Fährüberfahrt Frankreich – Dover – Frankreich
- 1 x Übernachtung im Hotel Ibis Brighton City Centre, inkl. Halbpension
- 1 x Übernachtung im Hotel Hilton Bournemouth, inkl. Halbpension
- 2 x Übernachtung im 4* Hotel The Cornwall Spa & Estate, inkl. Halbpension
- 1x Übernachtung im Hotel Marriott Bristol City Centre, inkl. Halbpension
- 1x Übernachtung im Hotel Mercure Maidstone Great Danes Hotel, inkl. Halbpension
- Stadtführung Brighton (ca. 2 Std.)
- Eintritt Royal Pavilion Brighton
- Stadtführung Exeter (ca. 2. Std.)
- Ganztagesführung Cornwall

- Eintritt und Führung Prideaux Place Haus und Garten
- Traditioneller Cream Tea Prideaux Palace
- Eintritt Stonehenge inkl. Besucherzentrum und Shuttlebus
- Stadtführung Bath (ca. 2. Std.)
- Rast-Audioguide
- Bonuspunkte

HIGHLIGHTS

- ExtraStar-Reisen
- ExtraStar 2plus1

STÄDTE

Bath

Bath ist eine historische Stadt in England, die für ihre römischen Bäder, beeindruckende georgianische Architektur und kulturelle Bedeutung bekannt ist. Hier ist eine kurze Beschreibung von Bath:

1. Römische Ursprünge: Bath hat eine lange Geschichte, die bis in die römische Zeit zurückreicht. Die Stadt wurde von den Römern als „Aquae Sulis“ gegründet und war aufgrund ihrer natürlichen heißen Quellen ein wichtiger Badeort.
2. Römische Bäder: Die römischen Bäder von Bath sind eine der Hauptattraktionen der Stadt. Besucher können die gut erhaltenen römischen Badeanlagen erkunden und erleben, wie die Römer das heiße Wasser für medizinische und soziale Zwecke nutzt.
3. Georgianische Architektur: Bath ist für seine beeindruckende georgianische Architektur bekannt. Die Stadt wurde im 18. Jahrhundert umgestaltet, und viele der Gebäude aus dieser Zeit sind gut erhalten. Das Royal Crescent und der Circus sind berühmte Beispiele für georgianische Architektur.
4. UNESCO-Weltkulturerbe: Aufgrund ihrer historischen Bedeutung und ihrer beeindruckenden Architektur wurde die Stadt Bath 1987 von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt.
5. Jane Austen: Bath ist auch mit der berühmten Schriftstellerin Jane Austen verbunden, die einige Zeit in der Stadt verbrachte. Es gibt ein Jane Austen Centre in Bath, das ihr Leben und Werk würdigt.
6. Kultur und Kunst: Bath ist ein kulturelles Zentrum und bietet zahlreiche Museen, Galerien und Veranstaltungen. Das Theatre Royal Bath ist eines der ältesten und renommiertesten Theater in Großbritannien.
7. Natur und Umgebung: Die Stadt liegt in einer malerischen Umgebung und ist von grünen Hügeln und idyllischer Landschaft umgeben. Die Region bietet Wander- und Erholungsmöglichkeiten, darunter den nahegelegenen Nationalpark Exmoor.

Bath ist eine Stadt, die Geschichte und Eleganz miteinander verbindet und Besuchern die Möglichkeit bietet, in die Vergangenheit Englands einzutauchen und gleichzeitig die Schönheit der georgianischen Architektur zu genießen.

Brighton

Brighton ist eine Stadt an der Küste des Ärmelkanals in der Grafschaft East Sussex und bildet zusammen mit dem unmittelbar angrenzenden Hove die Unitary Authority Brighton and Hove. Brighton ist das größte und bekannteste Seebad in England. Die unabhängigen, aber räumlich zusammengewachsenen Gemeinden Brighton, Hove und Portslade schlossen sich 1997 zu Brighton & Hove zusammen, das im Jahr 2001 den Status einer City erhielt. Im Gegensatz zu den alten Citys verfügen sogenannte Millennium-Citys wie Brighton & Hove jedoch nicht über alle königlichen City-Privilegien, wie zum Beispiel einen Bischofssitz.

1703 und 1705 wurde der Ort durch schwere Stürme verwüstet. Es wurden nicht mehr alle zerstörten Häuser neu aufgebaut, denn die wirtschaftliche Krise hielt an, außerdem ging kontinuierlich Land entlang der Küste verloren, da es keine Deiche gab. Zu Anfang des 18. Jahrhunderts hatte Brighton nur noch etwa 1.500 Einwohner. 1750 veröffentlichte der Arzt Richard Russell aus Lewes eine Schrift über die gesundheitsfördernden Aspekte des Meerwassers, vor allem in Brighton. Er errichtete 1753 auf dem Grundstück Old Steine das damals größte Gebäude Brightons, in dem er wohnte und auch seine Patienten logierten, und schon bald machten sich wohlhabende Kranke auf den Weg an die Küste. Um 1780 entwickelte sich Brighton zu einem modischen Kurort. Diese Entwicklung wurde beschleunigt, als 1786 der junge Prinzregent (der spätere König George IV.) hier ein

Landhaus kaufte, um den größten Teil seiner Freizeit dort zu verbringen. Er ließ es später zum exotisch aussehenden Royal Pavilion ausbauen, der bekanntesten Sehenswürdigkeit der Stadt. Er ähnelt von außen einem indischen Palast, während die Inneneinrichtung im Stil der Chinoiserie gehalten ist. Seit 1850 ist er im Besitz der Stadt.

Exeter

Zauberhafte Küstenstädte und mysteriöse Moorlandschaften - das sind die Kontraste, die Devon so reizvoll machen. Die Grafschaft im Süden Englands liegt auf uraltem Gestein und war bereits während der Eiszeit bewohnt. Funde von prähistorischem Granit führten dazu, dass eine Periode des Erdzeitalters nach Devon benannt wurde. Das Gesicht seiner Hauptstadt Exeter, in der Starautorin Joanne K. Rowling einst zur Uni ging, ist vor allem durch seine mittelalterlichen Kirchen geprägt. In der Kathedrale kann das Exeter Book besichtigt werden, eines der wichtigsten Dokumente angelsächsischer Literatur. In Exeter befindet sich auch der älteste Park von England, die Northernhay Gardens.Natur erlebt man in Devon am intensivsten in seinen großen Nationalparks. Im hügeligen Dartmoor streifen Ponys wild über das Moorland an den steinzeitlichen "Tors" vorbei. Wälder laden zum Spazieren, rauschende Flüsse zum Wildwassersport ein. Die raue Küste von Exmoor, dessen Nationalpark sich bis nach Somerset zieht, ist nicht nur bei Kletterern beliebt. In seinen Heidelandschaften und Wäldern leben Hunderte von Vogel- und Insektenarten.Eine völlig andere Atmosphäre bieten idyllische Küstenstädte wie das von Tradition geprägte Fischerdörfchen Clovelly, dessen alter Charme noch völlig bewahrt wurde. Durch das milde Klima an der Südküste Devons ist diese als "englische Riviera" bekannt und mediterran wirkende Urlaubsorten wie Torquay bieten einen für England außergewöhnlichen südlichen Urlaubsflair.

Polperro

Polperro ist ein malerisches Fischerdorf in Cornwall, im Südwesten Englands, und zeichnet sich durch seinen traditionellen Charme, seine Küstenlandschaft und seine historische Bedeutung aus. Hier ist eine kurze Beschreibung von Polperro:

1. Fischerdorf: Polperro ist ein traditionelles Fischerdorf, das sich entlang einer malerischen Küstenlinie erstreckt. Die Stadt hat eine lange Geschichte als aktiver Fischereihafen und war einst ein wichtiger Umschlagplatz für Schmuggelware.
2. Historischer Charakter: Polperro hat seinen historischen Charakter bewahrt und ist berühmt für seine engen, gewundenen Gassen und historischen Gebäude aus dem 18. Jahrhundert. Die Häuser sind traditionell in Weiß getüncht und mit farbenfrohen Türen und Fensterläden verziert.
3. Hafen und Fischerboote: Der Hafen von Polperro ist der Mittelpunkt des Dorfes und ein malerischer Ort, der von traditionellen Fischerbooten und Segelbooten gesäumt ist. Hier können Besucher frischen Fisch kaufen und die Küstenlandschaft bewundern.
4. Wanderwege und Natur: Die Umgebung von Polperro bietet eine atemberaubende Küstenlandschaft und Wanderwege entlang der Küste. Besucher können die Klippen, Buchten und das Meer genießen.
5. Kultur und Tradition: Polperro ist stolz auf seine maritimen Traditionen und feiert diese mit lokalen Veranstaltungen und Festen, darunter das Polperro Festival, bei dem traditionelle Lieder und Tänze aufgeführt werden.
6. Besucherattraktionen: In Polperro gibt es auch einige kleine Museen, darunter das Polperro Model Village, das die Geschichte des Dorfes darstellt. Es gibt auch charmante Teestuben und Restaurants, in denen regionale Spezialitäten serviert werden.

Polperro ist ein reizvolles, historisches Fischerdorf, das die Schönheit der Küste Cornwalls mit einem bewahrten traditionellen Charakter und einer reichen maritimen Geschichte verbindet. Es ist ein ideales Reiseziel für

Besucher, die die ruhige und malerische Atmosphäre eines englischen Fischerdorfes erleben möchten.

St. Ives

St. Ives ist eine Stadt in der englischen Grafschaft Cornwall. Sie ist bekannt für ihre Kunstszene und Surfstrände wie Porthmeor Beach. Die am Meer gelegene Galerie Tate St. Ives bietet wechselnde moderne Kunstausstellungen mit Werken britischer Künstler. Im nahe gelegenen Barbara Hepworth Museum and Sculpture Garden werden die Bronzen und andere Werke der Künstlerin der Moderne in ihrem ehemaligen Studio ausgestellt. Auf Bootstouren kann man die Seehundkolonie auf der Insel Seal Island beobachten, die unmittelbar westlich der Stadt liegt.

Bristol

Bristol ist eine Stadt am Fluss Avon im Südwesten von England mit reicher Schifffahrtsgeschichte. Der ehemalige Hafen im Stadtzentrum ist jetzt ein Kulturzentrum, Harbourside, wo das M Shed Museum das soziale und industrielle Erbe der Region nachzeichnet. Der Hafenspeicher des 19. Jahrhunderts umfasst heute Restaurants, Geschäfte und kulturelle Einrichtungen wie die zeitgenössische Kunstgalerie The Arnolfini.

AUSFLUGSZIELE

Cornwall

Eine atemberaubende, kontrastreiche Landschaft, geprägt durch die Wärme des Golfstroms macht Cornwall im Südwesten Englands zu einer so einzigartigen Region. Die Halbinsel an der Keltischen See hat ein für englische Verhältnisse ungewöhnlich mildes - wenn auch regnerisches - Klima. Kilometerlange Sandstrände mit Palmen und glasklarem Wasser sind hier kein seltener Anblick. In wunderschönen Gärten wie Heligan, Trebah oder dem umweltbewussten Eden Project stehen subtropische Blumen in voller Pracht. Besucher können die volle Schönheit der Halbinsel, wo sich der westlichste und südlichste Punkt Englands befinden, auf dem berühmten Wanderweg South West Coast Path genießen, der sich entlang Cornwalls Küsten zieht. Hier bietet sich der Ausblick auf pittoreske Buchten, raue Küsten und bewaldete Täler.Cornwall blickt auf eine lange Geschichte zurück und wurde bereits in der Altsteinzeit besiedelt. Kelten und Römer hinterließen überall ihre Spuren. Grabhügel, Steinkreise und römische Artefakte finden sich hier ebenso wie mittelalterliche Burgen und Siedlungen wie St. Michaels Mount. Cornwall ist durchtränkt mit Sagen und Legenden, die an Orten wie Tintagel Castle lebendig werden, wo angeblich einst König Artus geboren wurde. Segler und Surfer können sich in Newquay in die Wellen stürzen, Fans der Bücher und Verfilmungen von Rosamunde Pilcher die idyllischen Originaldrehorte wie das eindrucksvolle

Herrenhaus Prideaux Place besuchen. Kunstkenner und Sonnenanbeter lockt es in die Künstlerkolonie St. Ives mit seinen preisgekrönten Stränden und verträumte, typische englische Fischerdörfer wie Mousehole bieten reizvolle Ausflugsziele für die ganze Familie. Vor allem in Großbritannien selbst ist Cornwall ein beliebtes Ferienziel, zieht aber auch immer mehr Reisende aus der ganzen Welt an. Flughäfen in Newquay und Exeter bieten komfortable Anbindungen und von erstklassigen Hotels über traditionelle Bed & Breakfasts bis zu Campingplätzen hat Cornwall für jedes Budget die passende Unterkunft.

Lands End

Land’s End, in der Nähe von Penzance, Cornwall gelegen, ist eine Ortschaft und die gleichnamige Landzunge. Die Spitze der Landzunge ist der westlichste Punkt Englands auf der Hauptinsel Großbritanniens.

Stonehenge

Stonehenge ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten schlechthin und viele Menschen kennen die jungsteinzeitlichen Steinkreise, über deren Zweck immer noch die verschiedensten Theorien, von religiöser Stätte bis zu astronomischem Observatorium, kursieren. Tatsächlich scheint das umliegende Gelände weitere Anlagen und Kultstätten zu verbergen, die gerade erst erschlossen werden. Die heute sichtbaren Steinkreise sind über 4.500 Jahre alt und wurden aus riesigen Steinen, die zwischen 2 und 30 Tonnen wiegen und entweder aus der näheren Umgebung oder aus den 250 km entfernten Preseli Hills in Wales stammen, gebaut.

Dartmoor

Dartmoor ist eine Hügellandschaft auf einem etwa 954 km² großen Granitmassiv in der englischen Grafschaft Devon. Moor und Heide tragenden Verebnungsflächen werden von einer Vielzahl sogenannter Tors (flache Wiesenhügel mit Granitfelsbildungen bis zu 10 Metern Höhe) überragt, die teilweise bis auf über 600 Meter ansteigen. Im Dartmoor-Gebiet finden sich zahlreiche Reste bronzezeitlicher Wohnstätten, Feldsysteme und Steinkreise. Charakteristisch sind außerdem die so genannten Clapper bridges aus dünnen Granitplatten.

LÄNDER

Großbritannien

Das Vereinigte Königreich, Langform Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland ist ein auf den Britischen Inseln vor der Nordwestküste Kontinentaleuropas gelegener Staat.Der größte Inselstaat Europas ist eine Union aus den ehemals unabhängigen Ländern England, Wales und Schottland sowie dem Gebiet Nordirland, das ministerial verwaltet wird. Über den weiteren Verbleib Schottlands fand am 18. September 2014 ein Referendum statt, in dem die Zugehörigkeit zum Vereinigten Königreich bestätigt wurde. Die Isle of Man und die Kanalinseln sind als Kronbesitztümer der britischen Krone unterstellt. Sie sind keine selbstständigen Länder und kein Bestandteil des Vereinigten Königreichs; ihr Verhältnis zum Vereinigten Königreich wird mit dem Begriff Suzeränität beschrieben. Alsparlamentarische Monarchie unterhält das Vereinigte Königreich ferner Beziehungen zu 15 Commonwealth Realms, deren Staatsoberhaupt der britische Monarch ist. Darüber hinaus bestehen 14 Überseegebiete. Mit rund 63,7 Millionen Einwohnern ist es der drittbevölkerungsreichste Staat der Europäischen Union. Derzeitiger britischer Vertreter in der EU-Kommission ist EU-Kommissar für Finanzstabilität Lord Jonathan Hill. Darüber hinaus ist das Vereinigte Königreich Gründungsmitglied der NATO sowie der Vereinten Nationen. Es ist Atommacht, ständiges Mitglied des Sicherheitsrates und auch Mitgliedstaat der Gruppe der Sieben. Das Vereinigte Königreich besitzt internationalen Einfluss aufgrund des weit verbreiteten Gebrauchs der englischen Sprache und des Commonwealth of Nations.

REISEBILDER

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

Download Reisecheckliste

REISECHECKLISTE

Dokumente/Geld:

- Allergie- / Impfpass
- EC-Karte, Kreditkarte, PIN-Codes für Karten (getrennt aufbewahren)
- Bargeld (Euro)
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- Brille (Sonnenbrille, Lese- / Ersatzbrille)
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät, SD-Karte, Filme)
- Mobiltelefon (Ladegerät, PIN- und PUK-Code, Kopfhörer)
- Regenschirm
- Nackenkissen
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell : z.B. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre ,Reiseführer, Stadtführer usw.

Fähre:

- eigenes Handgepäck (notwendige Kleidungsstücke, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit